

HINWEISE ZUM ONLINE-ANTRAG AUF DER PLATTFORM DES DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN JUGENDWERKS

Über den folgenden Link gelangen Sie zur Online-Plattform des DFJWs.

[Deutsch-Französisches Jugendwerk](#)

Bevor Sie Ihren Antrag („Akten“) eingeben können, müssen Sie sich erst registrieren, indem Sie ein Benutzerkonto anlegen. Nach der Aktivierung per E-mail können Sie sich auf der Plattform anmelden.

Auf dieser Startseite steht Ihnen ein Tutorial (eine Anleitung) zur Verfügung, das Ihnen anhand von Screenshots die einzelnen Schritte erklärt.

Wenn die beiden Partnerschulen in der Datenbank des DFJWs erfasst sind, können Sie sie auswählen und sofort weiterarbeiten. Sollte Ihre oder die Partnerschule nicht erfasst sein, muss eine neue Eingabe mit Genehmigung erfolgen. Dies kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Die auf der Internetseite genannten Dokumente zur Antragsstellung und Abrechnung müssen als pdf-Dateien hochgeladen werden. Deswegen bereiten Sie vor der Anmeldung die Unterlagen so vor, dass diese unmittelbar in den Antrag eingefügt werden können. Es kann jeweils nur eine Seite eingefügt werden, deswegen sind mehrseitige Dokumente zu einer pdf-Datei zusammenzufassen.

UNTERLAGEN ANTRAG:

- pädagogisches Projekt (s.u.)
- vorläufiges Programm,
- Vordruck „Antrag“ mit Unterschrift der Schulleitung (bei dem Vordruck handelt es sich um eine automatisch generierte Seite der Online-Plattform, die zum Ausdruck zur Verfügung steht).

Das DFJW Übermittelt Ihnen am letzten Tag der Begegnung eine automatisch erzeugte Mail. Darin werden Sie aufgefordert, den Verwendungsnachweis auf der Plattform hochzuladen. Diese Nachricht wird ohne Kenntnis der ADD versendet.

UNTERLAGEN VERWENDUNGSNACHWEIS:

Vordruck „Verwendungsnachweis“ mit Unterschrift der Schulleitung (bei diesem Vordruck handelt es sich um eine automatisch generierte Seite der Online-Plattform die zum Ausdruck zur Verfügung steht),

- detaillierter Bericht über die durchgeführte Begegnung (s.u.),
- detailliertes Programm des Projektes, die Teilnehmerliste der deutschen Schülerinnen und Schüler muss vollständig ausgefüllt werden und mit eigenhändigen Unterschriften aller Teilnehmenden einschließlich der der begleitenden Personen versehen sein (den Vordruck finden Sie zum Ausdrucken auf der Plattform oder auf der Internetseite des DFJWs),
- Fahrtkostenrechnung(en) für die Hin- und Rückfahrt nach Frankreich.

Sollten Unterlagen im Verwendungsnachweis fehlen oder fehlerhaft sein, wird der Antrag über die Plattform abgewiesen und an Sie zurückgesendet. Dann können Sie erneut nach einem Login auf die Dateien zugreifen und ggfls. Änderungen oder fehlende Dokumente hochladen.

Für einen abermaligen Versand müssen nochmals alle oben aufgeführten Unterlagen eingefügt und über die Plattform abgeschickt werden.

PÄDAGOGISCHES PROJEKT (ANTRAG):

- Inhalte / Thema / Schwerpunkte
- Zusammensetzung der Gruppe (Alter, Klassenstufe, Niveau der Fremdsprache, Geschlecht, Jugendliche mit besonderem Förderbedarf etc.)
- Zusammensetzung des Leitungsteams / Vorbereitung des Programms durch das Leitungsteam
- Pädagogische Ziele, besondere Zielsetzungen
- Pädagogische Mittel und geplante Aktivitäten / Methoden
- Sprachliche Kommunikation in der Begegnung: Wie wird die Kommunikation gewährleistet? Welche Mittel werden dafür eingesetzt? Welche Sprachen werden während der Begegnung gesprochen? Ist eine Sprachanimation bzw. sind regelmäßige sprachliche Aktivitäten geplant?
- Wie wird die Begegnung ausgewertet?
- Ort und Datum (Jahr) des Gegenbesuchs

DETAILLIERTER BERICHT (VERWENDUNGSNACHWEIS):

- Einseitiger Bericht, bitte nicht in Stichworten!
- Inhalte / Thema / Schwerpunkte
- Zielgruppe: Teilnehmende, Zusammensetzung der Gruppe (Alter, Klassenstufe, Niveau in der Fremdsprache, Geschlecht, Jugendliche mit besonderem Förderbedarf etc.)
- Leitungsteam: Zusammensetzung, Vorbereitung des Programms und der Teilnehmenden.
- Pädagogische Ziele, besondere Zielsetzungen
- Pädagogische Mittel und durchgeführte Aktivitäten / Methoden
- Sprachliche Kommunikation in der Begegnung
- Wie lief die sprachliche Verständigung ab? Hat eine Sprachanimation stattgefunden?
- Öffentlichkeitsarbeit
- Pädagogische Auswertung:
 - Was waren die Ziele der Begegnung? Wurden sie erreicht? Was haben die Teilnehmenden gelernt?
 - Wie hat sich das Gruppenleben entwickelt? Gab es Konflikte? Wie wurde damit umgegangen? Gab es besondere Vorfälle in dieser Begegnung?
 - Wie wurde die Begegnung mit den Teilnehmenden ausgewertet?
 - Welche Rückschlüsse können gezogen werden? Gibt es langfristige Folgeerscheinungen?
 - Evtl. Zitate der Teilnehmenden
 - Sonstige Informationen